

[37497.] August Schulz in Cöslin sucht:
1 Wichert, Heinrich v. Plauen. 3 Bde.
1 Gutzkow, Söhne Pestalozzi's. Bd. 2. (1870, Jante.)

[37498.] P. Jüttner in Wernigerode sucht:
1 Grotefend, Gesetze u. Verordnng. Cplt., soweit erschienen. Geb.

[37499.] J. Otto in Prag sucht:
2 Höfler, Geschichtschreiber d. hussit. Bewegung. 1. Bd.
1 Diez, etymolog. Wörterbuch der roman. Sprachen. 3. Aufl.

[37500.] Franz Büching in Nürnberg sucht:
Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl.

[37501.] Rich. Hoenniger in St. Petersburg sucht:
1 Kahn, die Herabkunft des Feuers.
1 Bolzano, Paradigmen des Unendlichen.

[37502.] F. Blaser's Buchhdlg. in Bofingen sucht:
Freytag, Bilder aus der dtshn. Vergangenheit. Wenn möglich cplt. u. geb. in Orig.-Einbd. oder brosch.

[37503.] Die J. Thomann'sche Buchhdlg. in Landsküt sucht:
1 Pfaff, das Wasser. (Naturkräfte. Oldenbourg.)

[37504.] J. W. Spaarmann in Mörs sucht:
1 Rahfer, Wörterlexikon 1871—76.

[37505.] Otto Klemm in Leipzig sucht:
Marquardt, doppelte Buchhaltung für Buchhändler.
Poppe, neue Buchhaltung für Buchhändler.
Groos, Buchhaltung für Buchhändler.

[37506.] Hermann & Sattow in Nürnberg suchen:
Gartenlaube 1882 cplt.; 1883. 1. Sem.

[37507.] Herrmann Michaelis & Braun in Capstadt suchen antiquarisch:
1 Utile cum dulci. Hft. 1. 2. 5.

[37508.] Wihl. Violet in Leipzig sucht antiqu.:
1 Thukydides, erkl. v. Classen. Bd. 7.

[37509.] J. Räder in Gießen sucht:
1 Henke, G. Calixtus. 2 Bde.
1 Trächsel, Antitrinitarier. 2 Bde.

[37510.] Rother & Drescher in Leipzig suchen:
Meyer, od. Bädker, Rheinlande.

[37511.] A. Guschke in Weimar sucht:
1 Semper, der Stil.

[37512.] G. Nehr Korn in Fulda sucht:
1 Statz u. Ung., goth. Musterb. Lfg. 2—18.

[37513.] Ludolph St. Goar in Frankfurt a/M sucht:
Colomans-Büchlein. (Cöln, Hammer?)
Es soll dies ein katholisches Gebetbuch sein, das in früheren Jahrhunderten wiederholt aufgelegt wurde und das u. a. das Christopheles-Gebet enthalten muss.

[37514.] R. Friedländer & Sohn in Berlin N.W. 6, suchen:
Boston Journal of natural history. 7 Vols. u. div. Hefte. — Schriften d. Naturf. Freunde zu Berlin. Bd. 11. 1795. — Proceedings of the Boston Society. — Isis, v. Oken. 1827—34 u. ff.

Unger, die Pflanze im Momente der Thierwerdung. 1843. — Willkomm, mikroskop. Feinde. — Batsch, Elenchus fungorum. — Acharius, Lichenographia univ. — Chevallier, Graphidées; — Fungorum et byssorum illustr. 1837. — de Notaris, Micromycètes.

Mémoires de l'Acad. de St.-Petersbourg. Tome 10. 1826 u. ff.; — Bulletin histor.-philolog. 1844—59. — Bulletin de l'Acad. de St.-Petersb. 14—19. 21. u. einz. Hefte.

Collo, Fr. da, Trattamento di pace del re Sigismondo di Polonia e di Moscovia etc. Padova 1603.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[37515.] Heute versandte ich nachstehendes Circular direct mit Post:

P. P.

Mein Vorrath von:

Belgien und Holland. 15. Aufl.

London. 7. Aufl.

Guide à Paris. 6. Aufl.

Les Bords du Rhin. 12. Aufl.

geht zu Ende. Ich ersuche Sie daher um gef. Remission aller remittirbaren Exemplare. Nach dem 15. September bin ich zur Rücknahme dieser Bände nicht mehr verpflichtet.

Ebenso ist mein Vorrath von:

Oesterreich-Ungarn. 19. Aufl.

Palästina. 2. Aufl.

Allomagne. 7. Aufl.

nur noch gering. Sie würden mich zu Dank verpflichten, wenn Sie die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare derselben jetzt schon remittiren wollten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, 15. August 1883.

Karl Bädker.

[37516.] Hiermit bitte ich um gef. schleunige Rücksendung (per Commissionär) aller zur Remission berechtigten Exemplare von:

Grieben's Reise-Bibliothek.

Band 29. Der Rhein. Gebunden.

2 M. 50 S. ord.

Band 67. Holland u. d. Amsterdamer

Austellung 1883. 2 M. ord.

Ich erlaube mir, darauf hinzuweisen, dass sämtliche Handlungen, welche bei mir Rechnung haben, sich ausdrücklich verpflichtet haben, zurückverlangte Führer innerhalb drei Wochen vom Termine der Aufforderung ab zurückzusenden oder fest zu behalten.

Hochachtend

Berlin, 13. August 1883.

Albert Goldschmidt.

[37517.] P. P.

Wir ersuchen höflichst um baldigste Rücksendung aller entbehrlichen Exemplare von:

Stammer, Jahresbericht über die Untersuchungen und Fortschritte auf dem Gesamtgebiete der Zuckersabrikation. XXII. Jahrg. 1882.

Gef. Erfüllung unseres Ersuchens werden wir dankend anerkennen.

Braunschweig, 15. August 1883.

Friedr. Viemeg & Sohn.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[37518.] Zum baldigen Antritt, event. sofort suche ich einen jüngeren Gehilfen. Derselbe kann eben die Lehre verlassen haben.

Strenge Ordnungsliebe, sorgfältiges Arbeiten und Zuvorkommenheit gegen das Publicum Bedingung.

Photographie erwünscht.

Trautenaun.

G. J. Kreiml.

[37519.] Zum 1. October c. wird die erste Gehilfenstelle in meinem Geschäft frei und suche für dieselbe einen tüchtigen, zuverlässigen u. umsichtigen jungen Mann. Ein früherer Eintritt ist erwünscht.

Stettin, 15. August 1883.

H. Dannenberg.

[37520.] Ich suche für mein Sortimentgeschäft zum sofortigen Antritt einen jüngeren Gehilfen.

Stettin.

Th. von der Rahmer.

[37521.] Für ein Sortiment eines Amtshauptorts Badens wird ein gut empfohlener, zuverlässiger Gehilfe gesucht, der das Geschäft selbstständig zu leiten und gleichzeitig zu repräsentiren versteht. Gef. Offerten werden nebst Zeugnissen in Abschrift und einer Photographie durch Herrn Franz Wagner in Leipzig sub U. S. erbeten.

[37522.] Für eine Buch- u. Schreibmaterialienhandlung Westphalens wird ein solider, jüngerer Gehilfe evang. Confession gesucht. Derselbe muß im Verkehr mit dem Publicum gewandt sein. Gef. Anerbietungen unter S. # 30. befördert die Exped. d. Bl.

[37523.] Ein bekanntes Antiquariat in einer der bedeutendsten Städte Deutschlands sucht einen Gehilfen, der bereits im Antiquariate gearbeitet hat, die erforderlichen Sprachkenntnisse besitzt und gute Zeugnisse aufweisen kann.

Eventuell wird auch ein Volontär angenommen, der bereits im Sortiment thätig war.

Offerten unter Chiffre M. 300. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[37524.] Für eine Sort.- u. Antiqu.-Buchhdlg. in einer gr. Handelsstadt Süddeutschl. wird ein Volontär gesucht. Derselbe erhält freie Station und ist später festes Eng., wenn die Leistungen befriedigen, wahrscheinlich. Im Antiquariat Bewanderte erhalten den Vorzug. Offerten unter A. M. 15. durch die Exped. d. Bl.